

Wahlkampfpolitik will — und ich glaube tatsächlich, daß er sie wünscht —, dann wird sie mit größerer Sicherheit unter ihm zum Ziele führen, als unter jedem anderen."

Geheimrat Dr. Hoff. Jetzt kommt es darauf an, die Demokratischen am 20. Mai so zu schlagen, daß eine deutsche Staatsregierung möglich ist. Die Richtung der Verhandlungspolitik ist zu klären. Diese Staatsregierung wird aber nur folgerichtig und glücklicherweise kommen, wenn sie unter entscheidendem sozialdemokratischem Einfluß steht. Und diese Vorbedingung für eine unparteiisch erfolgreiche deutsche Staatsregierung muß am 20. Mai durch einen sozialdemokratischen Wahlerfolg von Bedeutung geschaffen werden.

Die Strafanträge im Stettiner Fememord-Prozess

Zweimal die Todesstrafe und 20 Jahre Zuchthaus
Stettin, 4. Mai. (Eig. Draht.) Die Oberstaatsanwaltschaft beantragte gestern im Rosenfelder Werdprozess gegen die Angeklagten eines und Otto die Todesstrafe, gegen die Angeklagten Fräbel und Bergfeld die 4 Jahre Zuchthaus, gegen die Angeklagten W. R. Krüger, Vandemer und Bogel je 3 Jahre Zuchthaus. Die Untersuchungsakten soll angerechnet werden.

Noch eine Verhaftung in Wien

Wien, 4. Mai. (Eig. Draht.) Am Donnerstagvormittag wurde der ungarische Kommunist Dr. Georg Lukacs im Zusammenhang mit der Verhaftung Bela Kun's festgenommen. Lukacs war unter der Räuberherrschaft in Ungarn stellvertretender Volkskommissar für das Unterrichts- und Kultuswesen. Nach dem Tode Dr. Kardos wurde er Führer der kommunistischen Emigranten in Wien. Lukacs verweigerte gegenüber der Polizei jede Aussage.

Weiter auf dem Vormarsch nach Peking.

Die Samstags der Provinz Schantung erobert.

Tientsin, die Hauptstadt der Provinz Schantung, ist von den in drei Abteilungen vordringenden nationalen Streitkräften ohne Kampf besetzt worden. Ein Teil der nördlichen Armee, dem der Rückzug abgezwungen wurde, zieht sich auf Tjingtau zurück. Die Meldung wird durch das japanische Kriegsministerium bestätigt. Es ist damit zu rechnen, daß dem nationalistischen Vormarsch bei Tientsin und Peking ernsthafter Widerstand entgegengeleitet wird, weil dort die nationalistischen Armeen auf

die eigentliche Armeesicherungsführung stehen werden.

Japan in China.

Die japanische Regierung hat beschlossen, dem englischen Gesandten zu folgen und für einige Monate in Tjingtau und im Hinterlande festzusetzen. Eine Zone von 25 Kilometern rings um Tjingtau soll von japanischen Truppen besetzt und besetzt werden. Japan denkt, eine Gararise von 2000 Mann dort unterzubringen.

Graf Bourkeles †.

In Bad Nauheim ist der frühere deutsche Botschafter in Petersburg Graf Bourkeles gestorben. Er ist 75 Jahre alt geworden, hat in Wien, Haag, Paris und Berlin diplomatische Dienste getan und ist dann zum letzten Posten als Botschafter in Petersburg ernannt, von dort aus als Gesandter nach dem Haag und nach München gekommen und schließlich deutscher Botschafter in Petersburg geworden. Dort hat er länger als zehn Jahre bis zum Ausbruch des Krieges gewirkt. Er war ein schätzenswerter diplomatischer Beobachter, der noch aus Bismarcks Schicht stammte, der aber nicht willensstark genug war, um aktiv in weltpolitische Dinge einzugreifen und der Forderung Deutschlands entgegenzuwirken.

Die Steinkohlenpreiserhöhung

Der Reichshofrat beschließt.
In der am Mittwoch stattgefundenen Sitzung des Großen Ausschusses des Reichshofrates beantragte die Unternehmer feste Regelung der Kohlenpreise. Die Forderung wurde damit begründet, daß eine Erhöhung der Kohlenpreise nur für einen kleinen Teil des Jahres, nämlich den Absatz im unbesetzten Gebiet, und das auch nur auf bestimmte Kohlenarten, möglich sei. Diese Anträge der Unternehmer wurden von dem Reichshofrat abgelehnt. Dagegen anerkannte der Reichshofrat, daß infolge von Materialpreiserhöhungen und sonstiger Belastungen, die der Kohlenbergbau im letzten Jahr übernehmen mußte, Kohlenpreiserhöhungen in gewissem Ausmaße geboten seien. Demgemäß beschloß er, die Kohlenpreise durchschnittlich um 1 Mt. pro Tonne zu erhöhen. Dieser Beschluß gilt für das rheinisch-westfälische Revier. Für Niederfachungen soll ebenfalls eine durchschnittliche Preiserhöhung von 1 Mt. pro Tonne in Kraft treten. Für das schlesische Steinkohlenrevier wurde eine Erhöhung von 1,10 Mt. beschlossen. Die Vertreter der Arbeitervereine im Reichshofrat können sich in Anspruch nehmen, den Ansturm der Bergbauunternehmer auf die bisherige Kohlenpreisregelung abgelehnt zu haben. Gegenüber dem Beschluß, die Kohlenpreise durchschnittlich um 1 Mt. bzw. 1,10 Mt. pro Tonne zu erhöhen, steht dem Reichswirtschaftsminister ein Einspruchrecht zu. Ob er davon Gebrauch machen wird, dürfte sich erst in den nächsten Tagen ergeben.

Die Verhandlungen über den neuen deutschen Ozeanflug abgeschlossen

Rudolf Hess, 4. Mai. (Eig. Draht.) Die Verhandlungen über die Organisation des neuen deutschen Ozeanfluges nach Amerika, über die wir vor einigen Tagen berichteten, nunmehr zum Abschluß gekommen. Die Maschine wird von dem Piloten Rikitz geflöhrt werden, und als zweiter Pilot wird vornehmlich der Fluggeschäftsführer Haber an dem Unternehmen teilnehmen. Haber verspricht zugleich den Luftverkehr auf der Strecke Rudolfslab-Kürberg. Die Initiative zu diesem neuen Ozeanflug geht bekanntlich von der Wiener Schauspielerin Frau Dillenz aus, die bereits im vorigen Jahre den Versuch unternommen hat. Als Startort ist der Flugplatz

Rudolfslab-Saalfeld (Schwarzatal) in Aussicht genommen. Die Maschine wird in den nächsten Tagen hier erwartet. Der Flug wird dann zunächst nach Waldronel führen. Es ist beabsichtigt, nach Möglichkeit von dort Neuhort direkt zu erreichen. Bis Waldronel wird vielleicht auch ein Rudolfslaber Journalist an dem Fluge teilnehmen. Auf Anfrage wird uns in Berlin von dem Vertreter der Frau Dillenz bestätigt, daß die Verhandlungen über diesen Ozeanflug tatsächlich perfekt geworden sind. Nur läßt sich über den Zeitpunkt des Starts noch nichts sagen, da er naturgemäß vom Wetter und den technischen Vorbereitungen abhängig ist.

Lawinenunglück am Stiffler Joch



Das Hotel „Franzenhöhe“ und ein Nachbarhaus unterhalb des Stiffler Jochs wurden von Lawinen verschüttet. Man nimmt an, daß im Hotel niemand getötet hat. Im Nachbarhaus war eine Abteilung Steinkohlenarbeiter untergebracht, über deren Schicksal man nichts weiß. Eine Gipsfabrikation ist unterwegs. Unser Bild zeigt das berühmte Stiffler Joch mit den zahlreichen Serpentinern der Stiffler Jochstraße und dem Bergmassiv.

Immer das Richtige

<p>Leichte Damen-Kleider</p> <p>Wachseidene Kleider in schönem neuem Muster Stück 8,75 5,50 3,90</p> <p>Wollmousseline-Kleider mit kurzen Ärmeln, in neuen Dessins Stück 16,50 11,50 6,50</p> <p>Volle-Kleider in modernen Mustern und neuen Macharten Stück 15,50 10,75 6,75</p> <p>Bastseidene Kleider mit langen Ärmeln und modernen Farben Stück 25,00 19,50 14,75</p>	<p>und</p>	<p>Damen-Hüte</p> <p>Jugendliche Bordenhüte in vielen modernen Farben Stück 4,50 3,75 2,75</p> <p>Kleidsame Frauenhüte große Weiten Stück 6,50 4,75 3,25</p> <p>Helle Sommerhüte entastende Garnituren Stück 8,50 6,75 4,75</p> <p>Schicke Exoten „Die große Mode“ secht und imitiert Stück 12,50 8,50 5,75</p>
<p>Konf. Weißwaren</p> <p>Nacken-Kragen aus Crêpe de chine St. 1,20 0,98 0,48</p> <p>Kleider-Westen aus Voile St. 1,35 0,95 0,68</p> <p>Kleider-Westen aus Crêpe de chine St. 3,85 2,75 1,95</p> <p>Kleider-Garnituren glatt u. bestickt St. 2,25 1,45 0,90</p>	<p>Gürtel und Schals</p> <p>Leder-Gürtel farbig und gemastert St. 1,35 0,95 0,68</p> <p>Wildleder-Gürtel in den Modelfarben St. 1,95 1,35 0,98</p> <p>Kostüm-Schals mod. Muster St. 2,35 1,50 0,85</p> <p>Kostüm-Schals aus Crêpe de chine St. 4,75 3,75 2,45</p>	<p>Herren-Artikel</p> <p>Bunte Oberhemden m. Umlegmansch. St. 7,00 5,50 3,75</p> <p>Weiß Oberhemden m. Umlegmansch. St. 6,50 4,75 3,90</p> <p>Leder-Sportgürtel Stück 1,25 0,90 0,60</p> <p>Gummi-Hosenträger mit Ledertripp. Paar 1,25 0,90 0,45</p>
<p>Damen-Mäntel und Kostüme</p> <p>Seiden-Mäntel schwarz und marine, mit gegesenem Kragen und Manschetten Stück 25,00 18,50 14,50</p> <p>Alpaca-Mäntel schwarz und marine, in allen Größen und Längen Stück 32,00 21,50 15,75</p> <p>Windjacken aus imprägnierten sportfarbigen u. karierten Stoffen Stück 12,50 8,75 5,90</p> <p>Rips-Kostüme in verschiedenen modernen Farben, mit fecher Seitengarnierung Stück 45,00 35,00 27,50</p>	<p>Sie</p>	<p>Herren-Krawatten</p> <p>Sommer-Binder neueste Muster Stück 1,65 1,35 0,65</p> <p>Foulard-Binder reine Seide Stück 2,00 1,50 1,35</p> <p>Selbstbinder neue Streifen St. 1,25 0,95 0,45</p> <p>Selbstbinder gute Qualitäten Stück 3,25 2,25 1,65</p>
<p>preiswert kaufen</p>		
<p>Wash-Kleiderstoffe</p> <p>Wash-Mousseline bedruckt, aparte neue Muster Meter 0,75 0,68 0,58</p> <p>Woll-Mousseline entastende Neuheiten Meter 2,75 2,50 1,75</p> <p>Voiles bedruckt, aparte Blumenmuster Meter 3,25 2,50 1,75</p> <p>Indanthren-Washstoffe große Musterauswahl Meter 1,45 1,25 0,98</p>		

bel **J. LEWIN** Halle an der Saale
Marktplatz Nr. 2 u. 3

Unsere Konfektions-Abteilung

erfreut sich besonderer Beliebtheit / Die verehrten Damen sind überrascht über

Auswahl, Geschmack und die billigen Preise

dieser großen Spezial-Abteilung



Mod. Westenkleid
aus Kasha, Stoffweste mit
reicher Goldstickerei
18⁷⁵



Flottes Wollkleid
wie Abbildung, mit Plissé-
rock, schöne Farben
19⁷⁵



Neuest. Westenkleid
in modernen Konfektionsmustern
sehr kleidsam
16⁷⁵



Elegantes Wollkleid
mit aparter, farbig. Stickerei,
alle Größen vorrätig
22⁵⁰

Durch große Neu-Eingänge, außerordentlich günstig eingekauft, sind unsere Läger in Damen- und Kinder-Kleidung wieder vollständig aufgefüllt

**Wir bringen nur schönste Neuheiten
und gute Qualitäten in tadelloser
Verarbeitung**

Einige Beispiele aus der Fülle des Sortiments:

Mantel aus gemustertem Stoff, jugendliche Form	9 ⁷⁵	Wasch-Kleid hübsche Muster, nette Form . . .	2 ⁵⁰
Flotter Mantel aus englisch gemustertem Stoff	12 ⁷⁵	Indianen-Waschkleid kleidsam und praktisch	4 ⁵⁰
Schicker Mantel aus gemustertem Stoff	14 ⁷⁵	Kunstseidenes Kleid modernes Konfektionsmuster	8 ⁵⁰
Kasha-Mantel halb auf Damassé	18 ⁵⁰	Kasha-Kleid mit Goldstickerei, sehr feuch . .	9 ⁷⁵
Aparter Mantel Kasha auf Futter	24 ⁷⁵	Woll-Kleid zweifarbig, mit hübscher Stickerei	14 ⁷⁵
Herrenstoff-Mantel feinstickerte Muster	26 ⁵⁰	Fasches Kasha-Kleid ganz golddurchwirkt	18 ⁷⁵
Herrenstoff-Mantel mit Falten, reine Wolle	39 ⁵⁰	Westen-Kleid die gr. Neuheit, reinseidener Bast	26 ⁷⁵
Elegant. Ripsmantel ganz auf Crêpe de Chine	44 ⁵⁰	Westen-Kleid Rips, reine Wolle, in vielen Farben	29 ⁵⁰

Vornehmer Mantel
aus feinem Herrenstoff, mit Falten,
Taschen und Gürtel
49⁵⁰

Elegantes Rips-Kleid
weiß, mit entzückender Buntstickerei
in der Taille
24⁵⁰

Damen-Mäntel und Kleider
für starke Damen, in großer Auswahl

Unsere Putz-Abteilung
bietet große, sehr geschmackvolle Auswahl
zu außerordentlich günstigen Preisen

Reizende Kinder-Kleider, Mäntel, Kinder-Hüte



Herrenstoff-Mantel
aparte Karostellungen, mit
Gürtel u. aufgesetzten Taschen
8⁷⁵



Flotter Mantel
aus gutem Rips, in vielen
Farben und Größen
19⁷⁵



Herrenstoff-Mantel
in feingemusterten Dessins,
mit reicher Faltegarntur
22⁵⁰



Eleganter Mantel
aus Kasha, ganz auf Damassé
gefüttert, mit Biesengarnitur
28⁵⁰

Große Neu-Eingänge in allen Abteilungen unseres Hauses

Sie werden mit jedem Einkauf in unserem Hause sehr zufrieden sein // // Beachten Sie bitte unsere neuen Schaufenster-Dekorationen

Comitzer & Co

Merseburg
Das große Kaufhaus

Bereins-Kalender

Der B. V. D. freien Gewerbetreibenden, freien Berufe sowie der farbigen, Frauengruppen in der Stadt Halle-Merseburg, -Seitens der B. V. D. Halle a. S. sind die Geschäftsstelle 2 Zw. Zw. A. 1/2 2025

Halle.

Aus dem Bezirk

Kaunberg-Kampanner. Sonntag, den 1. Mai, abends 7 Uhr, gemeinsame Sitzung der Vorstände des Kaunberg-Kampanner u. Schützengilden beim Schützenhaus, 30 östliche Zehneckschmiede. Wohlwollen u. einträchtig erscheinen.

Eisernen. Frauengruppe und Weiblerabend 8 Uhr im 11. Reichshaus. Brauereiabend. Hässliche Beteiligung der Herren. Bitte mitkommen.

Grüblers-Osmünde-Schmidt. Am 2. Mai am Sonntag. Wohlwollen u. Beteiligung. B. V. D. Halle a. S. sind die Geschäftsstelle 2 Zw. Zw. A. 1/2 2025. Halten mit unserer Monatsversammlung am Freitag, den 3. Mai, im Weidberg beim Gen. Germann. B. V. D. Halle a. S. sind die Geschäftsstelle 2 Zw. Zw. A. 1/2 2025. Halten mit unserer Monatsversammlung am Freitag, den 3. Mai, im Weidberg beim Gen. Germann. B. V. D. Halle a. S. sind die Geschäftsstelle 2 Zw. Zw. A. 1/2 2025.

Mitwoch, den 6. Mai. abends 8 Uhr im „Grottenhaus“ Mittelschichtbesprechung. Mitgliedern wird zur Hilfe gemacht an der wichtigen Vereinsplanung.

Mitwoch, den 6. Mai. abends 8 Uhr im „Grottenhaus“ Mittelschichtbesprechung. Mitgliedern wird zur Hilfe gemacht an der wichtigen Vereinsplanung.

Mitwoch, den 6. Mai. abends 8 Uhr im „Grottenhaus“ Mittelschichtbesprechung. Mitgliedern wird zur Hilfe gemacht an der wichtigen Vereinsplanung.

Mitwoch, den 6. Mai. abends 8 Uhr im „Grottenhaus“ Mittelschichtbesprechung. Mitgliedern wird zur Hilfe gemacht an der wichtigen Vereinsplanung.

Mitwoch, den 6. Mai. abends 8 Uhr im „Grottenhaus“ Mittelschichtbesprechung. Mitgliedern wird zur Hilfe gemacht an der wichtigen Vereinsplanung.

Mitwoch, den 6. Mai. abends 8 Uhr im „Grottenhaus“ Mittelschichtbesprechung. Mitgliedern wird zur Hilfe gemacht an der wichtigen Vereinsplanung.

Mitwoch, den 6. Mai. abends 8 Uhr im „Grottenhaus“ Mittelschichtbesprechung. Mitgliedern wird zur Hilfe gemacht an der wichtigen Vereinsplanung.

Mitwoch, den 6. Mai. abends 8 Uhr im „Grottenhaus“ Mittelschichtbesprechung. Mitgliedern wird zur Hilfe gemacht an der wichtigen Vereinsplanung.

Mitwoch, den 6. Mai. abends 8 Uhr im „Grottenhaus“ Mittelschichtbesprechung. Mitgliedern wird zur Hilfe gemacht an der wichtigen Vereinsplanung.

Mitwoch, den 6. Mai. abends 8 Uhr im „Grottenhaus“ Mittelschichtbesprechung. Mitgliedern wird zur Hilfe gemacht an der wichtigen Vereinsplanung.

Mitwoch, den 6. Mai. abends 8 Uhr im „Grottenhaus“ Mittelschichtbesprechung. Mitgliedern wird zur Hilfe gemacht an der wichtigen Vereinsplanung.

Mitwoch, den 6. Mai. abends 8 Uhr im „Grottenhaus“ Mittelschichtbesprechung. Mitgliedern wird zur Hilfe gemacht an der wichtigen Vereinsplanung.

Mitwoch, den 6. Mai. abends 8 Uhr im „Grottenhaus“ Mittelschichtbesprechung. Mitgliedern wird zur Hilfe gemacht an der wichtigen Vereinsplanung.

Mitwoch, den 6. Mai. abends 8 Uhr im „Grottenhaus“ Mittelschichtbesprechung. Mitgliedern wird zur Hilfe gemacht an der wichtigen Vereinsplanung.

Mitwoch, den 6. Mai. abends 8 Uhr im „Grottenhaus“ Mittelschichtbesprechung. Mitgliedern wird zur Hilfe gemacht an der wichtigen Vereinsplanung.

Mitwoch, den 6. Mai. abends 8 Uhr im „Grottenhaus“ Mittelschichtbesprechung. Mitgliedern wird zur Hilfe gemacht an der wichtigen Vereinsplanung.

Mitwoch, den 6. Mai. abends 8 Uhr im „Grottenhaus“ Mittelschichtbesprechung. Mitgliedern wird zur Hilfe gemacht an der wichtigen Vereinsplanung.

Mitwoch, den 6. Mai. abends 8 Uhr im „Grottenhaus“ Mittelschichtbesprechung. Mitgliedern wird zur Hilfe gemacht an der wichtigen Vereinsplanung.

Mitwoch, den 6. Mai. abends 8 Uhr im „Grottenhaus“ Mittelschichtbesprechung. Mitgliedern wird zur Hilfe gemacht an der wichtigen Vereinsplanung.

Mitwoch, den 6. Mai. abends 8 Uhr im „Grottenhaus“ Mittelschichtbesprechung. Mitgliedern wird zur Hilfe gemacht an der wichtigen Vereinsplanung.

Mitwoch, den 6. Mai. abends 8 Uhr im „Grottenhaus“ Mittelschichtbesprechung. Mitgliedern wird zur Hilfe gemacht an der wichtigen Vereinsplanung.

Mitwoch, den 6. Mai. abends 8 Uhr im „Grottenhaus“ Mittelschichtbesprechung. Mitgliedern wird zur Hilfe gemacht an der wichtigen Vereinsplanung.

Mitwoch, den 6. Mai. abends 8 Uhr im „Grottenhaus“ Mittelschichtbesprechung. Mitgliedern wird zur Hilfe gemacht an der wichtigen Vereinsplanung.

Mitwoch, den 6. Mai. abends 8 Uhr im „Grottenhaus“ Mittelschichtbesprechung. Mitgliedern wird zur Hilfe gemacht an der wichtigen Vereinsplanung.

Mitwoch, den 6. Mai. abends 8 Uhr im „Grottenhaus“ Mittelschichtbesprechung. Mitgliedern wird zur Hilfe gemacht an der wichtigen Vereinsplanung.

Mitwoch, den 6. Mai. abends 8 Uhr im „Grottenhaus“ Mittelschichtbesprechung. Mitgliedern wird zur Hilfe gemacht an der wichtigen Vereinsplanung.

Mitwoch, den 6. Mai. abends 8 Uhr im „Grottenhaus“ Mittelschichtbesprechung. Mitgliedern wird zur Hilfe gemacht an der wichtigen Vereinsplanung.

Mitwoch, den 6. Mai. abends 8 Uhr im „Grottenhaus“ Mittelschichtbesprechung. Mitgliedern wird zur Hilfe gemacht an der wichtigen Vereinsplanung.

Mitwoch, den 6. Mai. abends 8 Uhr im „Grottenhaus“ Mittelschichtbesprechung. Mitgliedern wird zur Hilfe gemacht an der wichtigen Vereinsplanung.

Mitwoch, den 6. Mai. abends 8 Uhr im „Grottenhaus“ Mittelschichtbesprechung. Mitgliedern wird zur Hilfe gemacht an der wichtigen Vereinsplanung.

Mitwoch, den 6. Mai. abends 8 Uhr im „Grottenhaus“ Mittelschichtbesprechung. Mitgliedern wird zur Hilfe gemacht an der wichtigen Vereinsplanung.

Mitwoch, den 6. Mai. abends 8 Uhr im „Grottenhaus“ Mittelschichtbesprechung. Mitgliedern wird zur Hilfe gemacht an der wichtigen Vereinsplanung.

Mitwoch, den 6. Mai. abends 8 Uhr im „Grottenhaus“ Mittelschichtbesprechung. Mitgliedern wird zur Hilfe gemacht an der wichtigen Vereinsplanung.

Ufa-Theater, Alte Promenade

Freitag, den 4. Mai, Samstag, den 5. Mai 1928, abends 11 Uhr:

Nachtvorstellung!

Im Film:

Wege zu Kraft und Schönheit
unter Mitwirkung des Orchesters.

Im Lichtbild:

Die Rassen Schönheit des Weibes
in Wort und Bild — in Kunst und Natur

Nur für Erwachsene! Keine erhöht. Preise!
Kasseneröffnung 10.00 Uhr, Einlass 10.45 Uhr, Anfang 11.00 Uhr.
Vorverkauf ab 2. Mai während der Kassensenden im Theater.



Haut-Bleichkrem

Jetzt ist es Zeit, Sommerproben, Sommer, gelbe Flecke im Gesicht und an den Händen zu beseitigen durch Bleichen mit Klorokrem. Tube 1 DM, und Klorosetta 4 Stück 60 Pf. Unschädlich und seit Jahren bewährt. Mit genauer Anweisung in allen Chloroform-Vertriebsstellen zu haben.

Sonderzüge z. Baumbüste nach Bienenstedt!

Sonntag, den 6. u. 13. Mai

Halle-Baumbüste ab 6.40, 8.40, 9.30, 11.00, 14.00
Bienenstedt ab 17.00, 19.10, 19.20 oder nach
Friedeberg ab (ab. Gebr.) 18.00, an Halle 20.23.
(Bei Regen fallen die mit Bestehen (Biere aus).
Sonnenschifffahrten nach Bienenstedt III. R. 1.50,
IV. R. 1. — 0.90, aber Halle-Bienenstedt und zurück
ab Friedeberg über Gebrüder nach Halle III. R. 2.30
IV. R. 1.40 B. D. Gleich Ermäßigung auch Mittwoch
u. Sonnabends nach Bienenstedt.

Halle-Hottelstädter Eisenbahn.

Strohfleisch billiger!

Prima fettes Bratenfleisch . . . Pf. 40
„ reiches Schmalz . . . Pf. 40
„ Rohschmalz . . . Pf. 50
„ Sande . . . Pf. 70

Wurstwaren in bekannter Güte.

Hermann Böhler, Roßschlächtere
Glanbacher Str. 75 - Bärnasse 4 - Fleischstr. 32.

RAKETE

Das Haus der guten
Bekannt seit
20 Jahre
Es wurde nach
wie im Monat Mai
über
Fred Kaisers
Passen - Ensemble
und den beliebten
Ballenzer
Frits Thum - Sylvard
Der 9. ist der
Komit
Die urförmlichen
Kuriositäten
„Eigensinn“
ad. „Der Typ ist golden“
und
„Das Mädchen aus
der Grube“
Über hier nicht
lache, das hat
Kaden vererbt!
Sonabend nach
der Vorstellung:
Hollers größter
Trocaderobetrieb
mit Tanz

Maß

aus antikegenannten Stoffen

Tabellierter Stich nach neusten Modellen.
Sorgfältige Bedarfsprüfung jeder Figur
Größtmaßstab von 8-19 Uhr.

vormals
Hüh

Lehniger Str. 60

Möbel auf Kredit!

Große Auswahl
Kleine Teilzahlung, auch auswärts

Möbelhaus N. Fuchs

Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 58
Im Hause der Nordvestfabrik

Kleine Anzeigen haben hier großen Erfolg!

Gewerkschaftshaus

Halle, Markt 42-44

Restaurant
Sitzungs-Zimmer
Guter Mittag- und
Abend-Stamm
Vorzügliche Küche
Saubere Uebernachtung

Sie kaufen

Koffer, Lederwaren
gut und preiswert
im Spezialgeschäft

Hugo Krasemann
nach wie vor
nur Schmeerstr. 19
Begr. 1875 Rühle Markt

Schiff mit
Schiff- und
Säule n. Erntedank
Kopf - Siebert
nur Leipziger Straße Nr. 22

Suchst Du Verständnis für die
qual schneller Not?

Lies:

Max Barthel
Der Mensch am Kreuz
Die Lebensbilder
eines katholischen
Geistlichen

Mk. 2 im Bücherkreis
Zu beziehen durch:

Volksblatt-Buchhandlung
Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 27



Herren-Anzüge
Frühjahrs-Mäntel
Covercoats

erhalten Sie in größter Auswahl und zu wirklich billigen Preisen und guter Verarbeitung bei

Moritz Cahn

Große Ulrichstraße 4

Herren-Anzüge 1- und Zweifig, in Gardine, blau und modernen Frühjahrsmodern . . . Mk. 95, 75, 57, 48, 48

Sport-Anzüge (Gardine, Cord u. mod. Cheviots mit Breches, langer od. Kniekerbockerhose . . . Mk. 75, 65, 55, 45

Frühjahrs-Mäntel
Covercoats, Schwedemäntel, Zweifig, teils mit Ringkurt . . . Mk. 80, 68, 58

Sängertreffen

am 4. Mai im Gasthof Zitzsch, Niederbanna
Umzug 9 Uhr — anschl. Platzingen
Pünktlich 4 Uhr:
Vokal- und Instrumental-Konzert
etwa 200 Mitwirkende, Belastigungen
u. Tanz. Sänger u. Sangesfreunde sind
herz. eingeladen. Eintritt Mk. 0,50

Freie Sänger Kützchen-Beuna
Mitglied des Arbeiter-Sänger-Bundes

L. C. SMITH & CORONA
SCHREIBMASCHINEN

Berlin SW. 68
Markgrafensir. 76-77

Allgemeinvertr.:
Chr. Cromer, Halle a. S.,
Leipziger Str. 58 (Ritterhaus)

Die Badezeit beginnt

Badeanzüge
für Damen Herren u. Kinder

Bademäntel

Badewäsche

Forma
Badeanzüge
mit Büstenhalter

original
Jantzen
Badeanzüge
in allen Größen vorrätig

Erschöpfende Auswahl
Ganz besonders billige Preise

HUTH

RUTING

HALLE % GROSSE STEINSTR. 86/87 MARKT 21



Gewerkschaftliches.

Gewöhnliches und Ungewöhnliches.

Nach zweitägiger Pause nahmen die holländischen Metallarbeiter auf Einladung ihrer Ortsverwaltung am 2. Mai...

Verhandlung zusammenhängenden Fragen erledigt.

Eine wesentliche Rolle spielte die beabsichtigte Beschäftigung mit der Arbeitsverbindung hier Eisenbahnen, Postenlands und dem Deutschen Verkehrsverband.

Nachdem noch über die Schaffung einer einheitlichen Ruhegeldordnung gesprochen und andere gewerkschaftliche Fragen erledigt wurden, beschloß die Konferenz, die nächste Sitzung in Verbindung abzuhalten.

Vom Metallarbeiterkampf in Sachsen.

Der Mantelarifvertrag für die sächsische Metallindustrie ist vom Reichsarbeitsminister für verbindlich erklärt worden.

Reichsarbeitsminister und seine Deputierten scheinen sich also doch die Auffassung der gewerkschaftlichen Organisationsvertreter zu eigen gemacht zu haben, daß der Schiedsspruch vom 16. April insofern rechtsunwirksam ist...

Die Stimmung der freikundigen und ausgegliederten sächsischen Metallarbeiter ist nach wie vor vorzüglich. Auch die Drohung der Metallindustrie, das abgelehnte sächsische Schiedsgericht zu übernehmen...

Die Stimmungen der freikundigen und ausgegliederten sächsischen Metallarbeiter ist nach wie vor vorzüglich. Auch die Drohung der Metallindustrie...

Die Stimmungen der freikundigen und ausgegliederten sächsischen Metallarbeiter ist nach wie vor vorzüglich. Auch die Drohung der Metallindustrie...

Duisburg-Ruhrortler Hafen stillgelegt.

Die Hafenarbeiter in den Duisburg-Ruhrortler Häfen sind am Donnerstagnachmittag in Durchführung der am Vormittag beschlossenen Solidaraktion zugunsten des Rheinfrachtschiffspersonals...

Die volksparteiliche „Rheinische Zeitung“ schreibt zu dem Zustand in der Rheinfrachtschiffahrt, daß es unter volksparteilicher Mitwirkung der Arbeitervereine auf scharfe bürgerliche Aufsicht werde.

Der Frankfurter Straßenbahnstreik

Inwieweit Beteiligung des Lohnkontos bei der Straßenbahn in Frankfurt a. M. und Offenbach, dem zum Verkehrsstreik geführt hat, finden heute, Freitag, im Reichsarbeitsministerium Verhandlungen statt.

Unter Vermittlung der Sozialdemokratischen Partei hat die Streikleitung der Frankfurter Straßenbahn dem Magistrat einen Einigungsantrag gemacht, der auf der Grundlage des ersten Schiedspruches formuliert wurde.

Die Schweinehunde von Vooges. Klässlicher Autonomisten-Prozess. Kein deutsches Geld für die Autonomie-Bewegung. Kein Klässler wolle nach Deutschland zurück.

Strasbourg, 4. Mai. (Eig. Draht.) In dem öffentlichen Autonomistenprozess stand am Donnerstagnachmittag ein Brief Radikins an den Wohlgeleiteten Rühl im Mittelpunkt der Verhandlungen...

Er sich um diese Einzelheiten nicht gekümmert habe. Im Laufe einer Auseinandersetzung mit dem Wohlgeleiteten Rühl sei es ihm gekommen...

Die Verteilung reicht einen schriftlichen Antrag ein, in dem der Generalfrauenrat ersucht wird, Schritte zu unternehmen, die zur Verbreitung eines Heftes dienen...

Anschließend daran wird der Herausgeber der „Zukunft“, Paul Schall, der zweite Angeklagte, vernommen. Die „Zukunft“ habe zum Prinzip geäußert, eine dem Elsas entsprechende Autonomie zu fordern...

Als die Strasbourg Verlagsanklage Erwähnung der Gelder gemacht wurde, erklärte Radikins, daß diese Gelder lediglich zur Unterstützung der Partei dienten...

Als die Strasbourg Verlagsanklage Erwähnung der Gelder gemacht wurde, erklärte Radikins, daß diese Gelder lediglich zur Unterstützung der Partei dienten...

Telepathie im Gerichtssaal. Eine von Insterburg im Gerichtssaal.

Im Insterburger Velleherprozess ist bei der Verhandlung die Angeklagte Frau Wille Gänther-Gelster, die „merkwürdige Elise“ von Insterburg, steht, kam am Donnerstag ein kriminaltelepathisches Experiment zustande...

Im Insterburger Velleherprozess ist bei der Verhandlung die Angeklagte Frau Wille Gänther-Gelster, die „merkwürdige Elise“ von Insterburg, steht, kam am Donnerstag ein kriminaltelepathisches Experiment zustande...

Im Gerichtssaal war ein Landjäger anwesend, der über einen noch ungeklärten Diebstahl als einziger Informant war. Die merkwürdige Elise sollte nun versuchen, im Trancesustand die Vorgänge des Diebstahls zu schildern...

Im Gerichtssaal war ein Landjäger anwesend, der über einen noch ungeklärten Diebstahl als einziger Informant war. Die merkwürdige Elise sollte nun versuchen, im Trancesustand die Vorgänge des Diebstahls zu schildern...

Die Frau erweiterte in abgeleiteten Sätzen etwas die „Silbergegenstände blieben im Hause verborgen...“ und besaß auch ein Bild...

Die Frau erweiterte in abgeleiteten Sätzen etwas die „Silbergegenstände blieben im Hause verborgen...“ und besaß auch ein Bild...

Eingeleitet wurde die Verhandlung durch ein ausgelegtes Referat des kommunistischen Geschäftsführers Drescher, der seine Ausführungen selbst als eine kommunistische Wahlrede bezeichnete.

In der Aussprache wurde dem Referenten entsprechend geantwortet. Nach einer vierstündigen Rede von Drescher wurde die Verhandlung durch den Vorsitzenden des Gerichts unterbrochen.

Hast drei Stunden war die Metallarbeiterverhandlung in diesem gemauerten Saal verlaufen. Am Ende kam das Ungewöhnliche: Die kommunistische Bevollmächtigte nahm folgenden Text „Bolschewist“ in Schutz...

Mitteldeutsche Bezirkskonferenz der Gemeinde- und Staatsarbeiter.

Eine Konferenz der Vertreter der in den Reichs-, Staats-, Landes- und Gemeindeverbänden und -Verwaltungen im Wirtschaftsbezirk Mitteldeutschland Versammelten fand am Sonntag in Magdeburg statt.

Die Partei braucht Geld zum Wahlkampf. Ortsvereine! Schickt die gesammelten Gelder sofort ein.

Wasch-Selb-Woll. Große Auswahl. Schöne Muster preiswert u. gut. Bruno Freytag. Leipziger Str. 100.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt. urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-17067526219280504-19/fragment/page=0009

Merleburg-Querfurt

Marschburg (Stadt)

Wahlkreiswahl in Merleburg. Minister Herr...
Wahlkreiswahl in Merleburg. Minister Herr...
Wahlkreiswahl in Merleburg. Minister Herr...

Der Wahlkampf in Merleburg. Bei dem diesmaligen Wahlkampf kann man die Bestätigung...
Der Wahlkampf in Merleburg. Bei dem diesmaligen Wahlkampf kann man die Bestätigung...

Arbeitervereine. Die Arbeitervereine...
Arbeitervereine. Die Arbeitervereine...

Wahlkreiswahl in Merleburg. Minister Herr...
Wahlkreiswahl in Merleburg. Minister Herr...

Wahlkreiswahl in Merleburg. Minister Herr...
Wahlkreiswahl in Merleburg. Minister Herr...

Mansfelder Kreise

Der 1. Mai in Helbera.

In diesem Jahre war man von dem in den letzten Jahren angebotenen Verfahren, das Arbeiter...
In diesem Jahre war man von dem in den letzten Jahren angebotenen Verfahren, das Arbeiter...

Am Abend konnte der große Wahrspruch...
Am Abend konnte der große Wahrspruch...

Am Sonntag wurde die große Wahrspruch...
Am Sonntag wurde die große Wahrspruch...

Wahlkreiswahl in Merleburg. Minister Herr...
Wahlkreiswahl in Merleburg. Minister Herr...

Wahlkreiswahl in Merleburg. Minister Herr...
Wahlkreiswahl in Merleburg. Minister Herr...

Wahlkreiswahl in Merleburg. Minister Herr...
Wahlkreiswahl in Merleburg. Minister Herr...

Wahlkreiswahl in Merleburg. Minister Herr...
Wahlkreiswahl in Merleburg. Minister Herr...

Wahlkreiswahl in Merleburg. Minister Herr...
Wahlkreiswahl in Merleburg. Minister Herr...

Kreis Sangerhausen

Der Genossenschaftsgebäude schreitet vorwärts.

Die Verwaltung des Konsumvereins Sangerhausen und Umgegend hat vom vergangenen Sonntag...
Die Verwaltung des Konsumvereins Sangerhausen und Umgegend hat vom vergangenen Sonntag...

Die Verwaltung des Konsumvereins Sangerhausen...
Die Verwaltung des Konsumvereins Sangerhausen...

Die Verwaltung des Konsumvereins Sangerhausen...
Die Verwaltung des Konsumvereins Sangerhausen...

Die Verwaltung des Konsumvereins Sangerhausen...
Die Verwaltung des Konsumvereins Sangerhausen...

Die Verwaltung des Konsumvereins Sangerhausen...
Die Verwaltung des Konsumvereins Sangerhausen...

Ein Arbeiter und ihre Lehren.

Seitens, 2. Mai.

Eine solche Arbeiterin wie in diesem Jahre hat die Arbeiter...
Eine solche Arbeiterin wie in diesem Jahre hat die Arbeiter...

Ein Arbeiter und ihre Lehren. Seitens, 2. Mai.
Ein Arbeiter und ihre Lehren. Seitens, 2. Mai.

Ein Arbeiter und ihre Lehren. Seitens, 2. Mai.
Ein Arbeiter und ihre Lehren. Seitens, 2. Mai.

Ein Arbeiter und ihre Lehren. Seitens, 2. Mai.
Ein Arbeiter und ihre Lehren. Seitens, 2. Mai.

Ein Arbeiter und ihre Lehren. Seitens, 2. Mai.
Ein Arbeiter und ihre Lehren. Seitens, 2. Mai.

Ein Arbeiter und ihre Lehren. Seitens, 2. Mai.
Ein Arbeiter und ihre Lehren. Seitens, 2. Mai.

Ein Arbeiter und ihre Lehren. Seitens, 2. Mai.
Ein Arbeiter und ihre Lehren. Seitens, 2. Mai.

Kreis Delitzsch

Wahlkreiswahl in Merleburg.

Wahlkreiswahl in Merleburg. Minister Herr...
Wahlkreiswahl in Merleburg. Minister Herr...

Wahlkreiswahl in Merleburg. Minister Herr...
Wahlkreiswahl in Merleburg. Minister Herr...

Wahlkreiswahl in Merleburg. Minister Herr...
Wahlkreiswahl in Merleburg. Minister Herr...

Wahlkreiswahl in Merleburg. Minister Herr...
Wahlkreiswahl in Merleburg. Minister Herr...

Wahlkreiswahl in Merleburg. Minister Herr...
Wahlkreiswahl in Merleburg. Minister Herr...

Wahlkreiswahl in Merleburg. Minister Herr...
Wahlkreiswahl in Merleburg. Minister Herr...

Wahlkreiswahl in Merleburg. Minister Herr...
Wahlkreiswahl in Merleburg. Minister Herr...

Wahlkreiswahl in Merleburg. Minister Herr...
Wahlkreiswahl in Merleburg. Minister Herr...

Wahlkreiswahl in Merleburg. Minister Herr...
Wahlkreiswahl in Merleburg. Minister Herr...

Teilhaltung

Fehl's am Geld,
kauf bei Klinger auf

lerien-Anzüge
lerren-Mäntel
umm-Män

1/2 Anzahlung,
Leichte Wochen- oder
Monatsraten.

Carl Klinger
Halle, Leipziger Str. 11
1. Etag. Eine Sandberg

Teppiche
Länge 2 bis
zahl geg 10-12
Monatsrat bei
Woh- u. Sinden-
waren i. Hoi u.
Scherr. Abt.
Teppichverand
lin-sau 44 Ver-
lassen Sie sich
unser. Muster

Monats-Garderoben
Neue und wenig getragene
Maß-Anzüge
Frack, Smoking u. Gehrock-Anzüge
sehr preiswert und gut nur bei
Kiesel, Halle - S., Bismarck-Geschäft
Große Märkerstraße 221. 770

Jeder

Partei- und Schwertschäfte-
genosse kauft seine geliebte
Kleidung nur in seiner
Parteibuchhandlung!

Wir empfehlen unser reich-
haltiges Lager aus sämt-
lichen Wissensgebieten.

Bolzblatt-Buchhandlung
Große Ulrichstraße 27
Bitterfelder Bolzblatt-Buchhandlung
Bitterfeld / Steinstraße 3

Eisenbetten

aus eigener
Fabrikation und Groß-
einkauf

Die Stahlrohrbett
aus 27 mm Rohr
mit guter
Zugfeder-
matratze 23,50
mit 20
matratze

Das gleiche Bett
in 35 mm Rohr
mit guter
Zugfeder-
matratze 24,50
mit 20
matratze

Dasselbe Bett mit reicher
Messingverzierung, guter
Zugfedermatratze 29,50
mit 20
matratze

Bett wie Abbil-
dung, aber Holz-
füßl., gut. 30,50
Zugfeder-
matratze

außerdem nur aus eigener
Fabrikation Betten in Holz,
alles was zum Schlafzimmer ge-
hört, auch kompl. Küchen, Sofas,
Chaiselongues, Fettermatratzen usw.
zu sehr günstigen Preisen und
Zahlungsbedingungen.

Beacht. Sie die Qualität:
10% Rab. b. Barzahlung!
Guldn. Gen. Vorkauf bei Gezn.
Fabrikniederlage in Halle-Saale.
Alter Markt 18

**Papier
Zeitungen**

aus den
Städten
aut 2140

A. Bode
Hr. Staubestraße 2

Putz mit Ata

Spare Kraft

ATA Henkel's

ausgezeichnetes Scheuermittel

Sandalettten
weiß, beige u. grau
Leinen, für Damen
6,90

Damen-Lackschne
amerikanischer Absatz
8,90

Sandalettten
Naturleder
10,90

Hion Damenschne
mit anges. L. XV. Abs.
12,50
Besondere billig.

**Beige und grau
Ham-Kreppschne**
16,50

Braune Herren-Halbschuh
neue Formen
12,50

Lack-Herren-Halbschuh
z. T. auf Rand, weiß ged.
12,90

**Braune
Herr.-Kreppschne**
16,50

Jedes Kind
erhält einen
Luftballon
gratis!

Sie müssen zu

Alzak Steinweg 46/47
Ecke Taubenstr.

Schuhhandelsges. m. b. H. #

Gruden
Gastocher - Gasherde
Oefen - Waschkessel

Koch-Herde
Christian Glaser
Große Klausstraße 24
Reinigung u. Reparaturen v. Oefen u. Herden

Fahrräder

Hala-Baltia, W. K. C. u.
Diamant von 10 Mark
Anzahlung an empfehle

Fahrrad-Götze
Merseburg, Burgstr. 15

Spezialhaus

Kurt Binnewies

Ammendorf

Regensburger Straße 1
Regensburger Straße 24

Merseburg <>> Ammendorf

Nachstehende Firmen wünschen Eure Kundschaft:

Nordheimer Schuhe
zu Nordheimer Originalpreisen
Siegmond Daniel
Gottthardstraße 4 • Fernruf 740

Gebr. Scheibe, Merseburg
Wohnungseinrichtungen
Einzelmöbel - Grobes Garglajer
Ruf 235 Ruf 235

D. Heberer

Rischnühle Merseburg

la Weizen- und Roggenmehle
Futtermittel
Umlaufmühlerei
Holz-Lohnschneiderei

M & W

Luckenauer Briketts und Preßsteine
Grudekoks, Brennholz, Kohlen- und
Grudeanzünder, Baumaterialien

Eduard Klaub, Merseburg
Windberg 3

Inhaber: Dipl. agr. K. Zander
Fernsprecher 27 Fernsprecher 27

Paul Ehlerth

Merseburg

Das führende Haus für
Porzellan, Glas
Haushaltwaren

Niedrigste Preise Niedrigste Preise

Michel

Briketts
Anerkannt beste Marke

**Michel-Brikett-
Verkaufsstelle m. b. H.**

Fernruf 82 Merseburg Fernruf 82
Kontor: Mulandstraße (am Güterbahnhof)

Das Schuhhaus
für Alle

GG
GEBR. GOLDMANN
Merseburg/KL Ritterstr.

Th. Ebert Nachflg.

Inhaber: Arthur Polster
Staatlich geprüfter Optiker

Optische Anstalt • Institut wissen-
schaftlich richtiger Augenoptiker --
Merseburg Entenplan 13

Möbel Scholz
Merseburg

Lager von ca. 80 Mutter-
zimmern und Küchen

Fahrräder!

Brennabor oder Opel kann nur Ihre Wahl
sein, darum kommen Sie zur Besichtigung meines
Riesenslagers.

Kleine Anzahlung
Langjährige Garantie
Wochenrate 2,50 Mk.

Friedr. Engel
Merseburg vorm. Gustav Engel Söhne Merseburg
1888 (409) 1928

Hermann Schladitz
Merseburg, Kleine Ritterstraße 11

Abren, Gold- und Silberwaren
Safelbede, Gelegenheitsgeschenke

Gustav Godehardt
Ammendorf
Güte, Müden, Serrenartikel, Spezialreidung

Bernhard Reiche

Damen- u. Herrenstoffe, Baumwollwaren, Wäsche
Herrenartikel, Strümpfe, Gardinen, Bettfedern

Entenplan 3 Merseburg Fernruf 354

Vergeßt es nicht!

Wahl-Sondernummer

Der rote Mai 1928

Zeichnung von Sandwischmann



Der Mann vom Goldschrank: „Am Himmelwille, hier denn das da draußen immer noch nicht auf?“



„Was wir Richter schon alles fürs Vaterland getan haben: Wir haben die Abfindungsansprüche der Fürsten und Gaudensieren juristisch begründet. — Wir haben die Herren Rapp-Butsch-Jagow und Wittwig zu ihrer Pension verholfen. — Wir haben fast sämtliche Reichstagspräsidenten freigesprochen. — Wir haben vielen revolutionären Arbeitern Freitopf und Dogis auf lange Jahre besorgt. — Wir nehmen von der Republik das Geld. — Und da spricht man von einer Justizkrise. — Undenkbar ist dieses Volk, wenn wir undenkbar!“

Die eigene Scholle

„Das ist schon immer unser Ideal und unsere Parole gewesen“, erklärte der Ernährungsminister Scholle in einer Wahlversammlung. —: jedem Deutschen sein eigenes Stück Scholle!“

„Kennen wir!“ huckete ein Ungläubiger dazwischen, „von wegen Scholle! Und wenn Ihr in der Regierung sitzt, wird höchstens — ein Saitenring draus!“

August und Emil unterhielten sich über diesen Fall. „Sag mal“, erkundigte sich Emil, „wie kann man wohl die ganze Anzahl der politischen und sozialen Versprechen der Deutschnationalen zusammenrechnen?“

„Einzig und allein durch Bruch-Rechnung!“ erklärte August.

August hat wie immer recht.



Wenn ist die Justiz am blindesten? Wenn sie aufrechteste Republikaner wählen soll.

Bergeht es nicht!

Immer waltet noch im Reiche Die Justiz. Sie ist immer noch die gleiche. Ja, man rechts!

Fröhlich konnte man in München Unbequeme Note lynchen. Und für solche Leidenschaft Gabs ein bißchen Ehrenhaft!

Auch die Monarchiebereiter Hitler, Ehrhardt und so weiter. Burden freundlich angepackt Und zu Amnestie verknackt.

Wenn auf Ebert wer gespiesen, Immer wurde das verziehen. Wie Herr Bewersdorf das tat. Gott, man schlägt doch nur den Staat.

Eifrig hatte als entschiedner Staatserhalter Doktor Niedner Stets sich gegen links gewandt, Weil er nie bei rechts was fand.

Wenn mit Butsch und Schieberlassen Clak und Neumann sich besaßen, Ist das guterzogene Kind, Die Justitia wirklich blind.

Waisenregel!
Gewinnen am Zwanglosen die Patrioten, wird nächstens der erste Mal verboten!

Zwischenruf

„Meine Herren“, schloß Herr Herz seine Rede in einer turbulenten Parteilung, „es wird ein großer Kampf werden und wir müssen der Situation gewachsen sein. Wir sehen wieder einmal vor einer großen Aufgabe, vor einer großen allgemeinen, vollkommenen Aufgabe —“

„— unserer Grundzüge! Jawohl!“ knirschte ein Mißvergnügter.

Der Schutzjoll

„Wie sah von altersher Gesetze gleichen: — Der Joll dem Armen und der Schutz dem Reichen!“

Aber drohend zog der Richter Gegen radikale Dichter. Denn die Freiheit in der Schrift Gilt nur, wenn es rechts betrifft!

Aber dem, der unverdrossen Linke Leute abgeschossen, Tritt ein Richter kaum zu nah. Wies verschiedentlich geschah. —

Immer wieder ist's das Gleiche. Ja, man rechts! Immer waltet noch im Reiche Die Justiz.

Blas.



Sachverständige



Ein pensionierter Ober-, der die deutsche Republik ununterbrochen nicht leiden konnte, nannte sie „im höchsten Grade jämmerlich.“
Es kam zu einer Beleidigungsklage. Und das Gericht zog als Sachverständigen einen Oberlehrer hinzu.

„Jämmerlich?“ sann der Sachverständige lange nach. „Dieses vortreffliche Attribut trägt keineswegs beleidigenden Charakter. Es bezeichnet vielmehr einen Krankheitszustand. Auch in inniger Gemeinschaft mit dem Superlativ „im höchsten Grade“ kann ihm keine andere als die von mir soeben gekennzeichnete Bedeutung beigegeben werden. Wird dasselbe, wie im vorliegenden Falle, noch dazu in bezug auf die gegenwärtige Staatsform angewandt, so geht nach meinem Gefühl daraus hervor, daß den Sprecher eine hohe vaterländische Ueberzeugung geleitet hat. Denn daß der augenblickliche Staat ferngesund ist, kann nicht gut behauptet werden.“

Der Freispruch folgte auf dem Fuße.

Ein sozialdemokratischer Redakteur, der über den Prozeß zu referieren hatte, nannte dieses Urteil „im höchsten Grade jämmerlich.“

Es kam zu einer Beleidigungsklage. Und das Gericht zog als Sachverständigen einen Oberlehrer hinzu.

„Jämmerlich?“ sann der Sachverständige lange nach. „Bekennen wir ja nicht die prinzipielle Bedeutung dieses Wortes. Drückt dasselbe ohnehin eine geringfügige Meinung aus, so wird es in Verbindung mit dem ungeheuerlichen Superlativ „im höchsten Grade“ zu einer Gefahr für den Bestand der öffentlichen Ordnung. Im vorliegenden Falle schmälert es unbedachterweise das Vertrauen zur Justiz, und es spricht überdies für die geradezu eminent vaterlandslose Gesinnung des Angeklagten.“

Die Strafe folgte auf dem Fuße.

Bruno Mannel.

Manz einft und jekt

Blossa



„O, bade, da hätt ich beinahe ein großes Unglück angerichtet. Da hab ich ja dem Herrn Reichstanzler seine alte Reichsbanneruniform aus Versehen mit eingepackt.“

Der betrogene Kleinbürger



Reichstagswahl 1924: „Ich brauch ihm nur die Aufwertungslasche hinzuhalten, dann läuft er, wie ich es brauche.“



— und nach der Wahl kauf ich die ganze Flasche alleine aus!

Von weisen der Justiz

Nork: „Do, Knispe, weest de, wat een Jungfelle is?“
Knispe: „Schieß los.“
Nork: „Der is een Mann, den zum Iid ne Frau jeht.“
Knispe: „Du wirst solange machen, bis kein vernünftiger Mensch mehr mit dir ein Wort redet.“
Nork: „Na, denn bleibst du ma wenigstens noch. Doch jahre ma, wolt de jettan in die Kasammlung, zu die id dir jeschickt habe?“
Knispe: „Natürlich! Aber jag: was verheißt du eigentlich ter Vertrauenskrise?“
Nork: „Wat id dadrunta vafieh? Na, wenn id zum Meißt an Durchfall leide und id jeh jun Arzt und der jibt ma ihlginus, denn schwebt der Karbolhäuptling ehm bei mir in de Vertrauenskrise. Awa du spielst woll uf unsre Justiz an?“
Knispe: „Ja. Gekern wurde doch die Behauptung aufgestellt, daß die breiten Massen des deutschen Volkes kein Vertrauen zur deutschen Justiz mehr hätten.“
Nork: „Na, stimmt dei vleicht nich? Unse Justizmaschine arbeit doch bloß zuvaldsich und sicha, wenn jehen links jeht. Haut dir een Falenkreuzla uff de Keese und du machst Lärm, kummt de natlich wegen Aufsechtung und Errejung öffentlichen Verganis dran. Do hast keen Lärm zu machn, wenn de eene jellebt trichst.“

Knispe: „Ganz so schlimm ist es ja nun doch nicht. Aber warum ist eigentlich eure Partei nicht zusammen mit den Deutschnationalen und Kommunisten für die Amnestie eingetreten?“

Nork: „Weil wa dei unwirdige Schachajeschäft nich mitmachen wolltn. Denn den Deutschnationalen kam ei doch man bloß dabruß an, die Femadabrecha un die Ahrensborfer Arbeitmörder frei zu kriegen. Dei tenn'n wa nicht voanworten, denn wärn ja die Arbeit erst recht freiwild for den nationalifischen Janharel. Wenn jehet dafor jesocht wird, dei de Sozialdemokratn jektärkt aus de Wahl hervorjehn, denn wern wo ooch schon dafor sorjen, dei die Leute, die aus ideels Motive sehandelt ham, freikommt.“



Schauriges Erlebnis des Herrn Pulke in der Siegesallee



1. Herr Pulke, nach seiner Frau Gulalia, waren in einer deutlichen nationalen Wohlfühlung gewesen und schmeckten nun, weil von Berlin und ihren Plänen, durch die Berliner Siegesallee, um sich von der Schmach unserer republikanischen Tage zu erholen.



2. In dieser Unruhe erkannten sie sich an dem Standbildern früherer Zeiten. So kamen beide zu dem Denkmal Albrecht's des Dritten. Und Pulke ergriff seine treuherzigen Unterarmen und sprach: „O, erhabener Fürst, nicht keine werden Männer in diesem Kampfe!“



3. Kaum, daß er diese schönen Worte ausgesprochen hatte, sprach der edle Fürst von seinem Sessel, grüßte sein Schwert und rief: „Dein Geld, du Haberkamp!“ In seiner Angst gab ihm Pulke die ganze Brieftasche. Sehr enttäuscht begaben sich Pulke zu dem



4. Wilde Subwig's, der den Beinamen „der Fromme“ trug, um ihm die losen überhandene Unbill zu klagen. Der Fürst hörte ihn nicht lange an, sondern sprach ebenfalls gleich vom Sessel und schnappte sich Frau Gulalia und schickte sie in die Büsche.



5. Ganz betrübt ging Fräulein Pulke weiter zu dem Marmorstein Albrecht's des Dritten. Hier wollte er sich ausweinen, aber der Fürst verstand keine Klagen nicht, sondern sprach: „Weißt du nicht, was du meinst! Und dein süßes Weib ist weg! Also: Mander mit der Liebe!“ Und Fräulein Pulke nahm dem Fürsten sein letztes Hemd geben.



6. Ganz gerührt und verärgert ging nun der gute Mann zu Bogislav „dem Gerechten“. Doch „der Gerechte“ verstand keinen Spatz. Vielmehr wählte er ihm das Hinterfell ein mit den Worten: „Was, du magst es, ohne Gaben vor die Augen deines Landesvaters zu treten?“ Dann rief er einigen seiner Knechte zu:



7. „Verkauft diesen Hundelohr nach England!“ Da hörte Fräulein aus Leibeskräften: „Gip, Schupo! Die Fürsten sind Räuber! Nieher mit den getriebenen Banditen! Nie wieder Monarchie!“ Wobald kamen zwei Götze angelaufen, Kopfsteckten ihm auf die Schulter und sprachen:



8. „Wirklichen! Nächstens schlafen Sie Ihren Mann zu Hause aus! Hebrigens können Sie von Glück sagen, daß wir in einer Republik leben, denn Sie haben losen die anerkannten Majestätsbeleidigungen ausgesprochen.“ — Seit der Zeit wollen Pulke von der „Monarchie“ nichts mehr wissen.